

7. Hauptversammlung 2026



Sitzung	Säntis Innovations Cluster Holz
Datum	Donnerstag, 16. April 2026 - 14:30 Uhr
Ort	Appenzeller Huus Löwen, Dorfstrasse 29, Gonten, Löwensaal

Protokoll 7. Hauptversammlung 2026

Traktanden	1. Begrüssung		
	2. Genehmigung des Protokolls		
	3. Genehmigung des Jahresberichts		
	4. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisorenberichts		
	5. Bestätigung der Mitglieder gemäss Verzeichnis im Jahresbericht		
	6. Information zu laufenden Projekten		
	7. Budget		
	8. Festlegung der Mitgliederbeiträge		
	9. Aktuelle Informationen und allgemeine Umfrage		
Teilnehmer HV	Gemäss beiliegender Präsenzliste sind 51 Teilnehmer, davon sind 30 Stimmberechtigte und 21 Gäste; Absolutes Mehr liegt bei 16 Stimmen.		
	- Teilnehmerliste ist im Anhang aufgelistet.		
Programm	P1	14.30 Uhr	Hauptversammlung Sântis Innovations-Cluster Holz (SICH)
	P2	15.30 Uhr	Rahmenprogramm
			Vision Appenzeller Huus Tobias Blumer, Verkauf Appenzeller Huus
			Führung durch das Hotel Tobias Blumer
			Holzbeschaffung und Bohlenherstellung (im Löwensaal) Georg Lieberherr; Lieberherr Dienstleistungen
			Rohbau Wohnbauten Albert Manser; Holzbau Albert Manser AG
	P3	17.30 Uhr	Hauptversammlung Lignum Holzkette St.Gallen (Mitglieder erhalten eine eigene Einladung, Gäste sind willkommen)
P4	anschl.	Apéro im Löwensaal	

Protokoll 7. Hauptversammlung 2026

1. Begrüssung

Begrüssung

Die Teilnehmer werden vom Präsidenten herzlich begrüsst. Ein besonderer Dank gilt den Partnerfirmen für die grosszügige Unterstützung sowie das entgegengebrachte Vertrauen in unseren Verein:

- Cadwork Holz AG
- Kuratle & Jaecker AG
- Arnold Hohl AG
- TechnoWood AG
- Braun AG
- ibW Höhere Fachschule Südostschweiz
- AROMA AG
- Gyso AG

Ein herzliches Dankeschön für die grosszügige Unterstützung und das Vertrauen in unseren Verein wird gewürdigt und ausgesprochen.

Traktandenliste, Präsenzliste und Entschuldigungen

Die Einladung sowie die Traktandenliste wurden rechtzeitig durch die Lignum Holzkette St. Gallen versendet.

Den Teilnehmenden wird ein vielseitiges und grosszügiges Programm geboten:

14.30 Uhr Hauptversammlung Sântis Innovations-Cluster Holz (SICH)

15.30 Uhr Rahmenprogramm Referate und Führung durch das Appenzeller Huus

17.30 Uhr Hauptversammlung Lignum Holzkette St. Gallen
(Mitglieder erhalten eine separate Einladung, Gäste sind willkommen)

Anschliessend: Apéro im Löwensaal

Bereits im Voraus wird ein herzliches Dankeschön an die verantwortlichen Personen ausgesprochen, insbesondere an Erwin Rebmann und Heinz Engler für die tatkräftige Unterstützung im Hintergrund sowie die Organisation des heutigen Anlasses.

Ebenfalls bedankt sich der Präsident beim Appenzeller Huus Löwen für das gewährte Gastrecht in Gonten.

Auf das Vorlesen der Entschuldigungen wird verzichtet. Eine vollständige Liste der Teilnehmenden ist dem Protokoll beigelegt.

Kommentare aus dieser Sitzung:

- Wahl der Stimmenzähler:
Bruno Huser wurde einstimmig gewählt.

Anzahl Stimmberechtigte: 30
Das absolute Mehr beträgt somit: 16

2. Genehmigung des Protokolls

Genehmigung des Protokolls der 6. Mitgliederversammlung vom 23. April 2025

Das vom Aktuar Georg Lieberherr verfasste und unterzeichnete Protokoll der letztjährigen HV wurde den Mitgliedern, Partnern sowie dem Vorstand des SICH zugestellt. Das diesjährige Protokoll wird von Simon Schubiger über buildagil verfasst.

Protokoll 7. Hauptversammlung 2026

Kommentare aus dieser Sitzung:

- Die Diskussion zum Protokoll wird nicht benützt. Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt und herzlich verdankt.

3. Genehmigung des Jahresberichts

Genehmigung des Jahresberichtes 2025

Auch in diesem Jahr wurde der Jahresbericht gemeinsam mit der Lignum Holzkette St. Gallen erarbeitet und veröffentlicht.

Kurzer Ausschnitt aus der Versammlung:

- Zur aktuellen Marktlage wird festgehalten, dass die Situation im Baumeisterbereich sowie im Holzbauingenieurwesen derzeit angespannt ist. Diese Entwicklung kann sich mittel- bis langfristig auch auf die Holzbauarbeiten auswirken.
- Im Holzbau sind insbesondere Grossprojekte mit grösserem Umfang gefragt. Diese erfordern Arbeitsgemeinschaften sowie eine gute Zusammenarbeit über die gesamte Branche hinweg.
- Zudem ist ein klarer Trend hin zu grösseren und komplexeren Bauvorhaben erkennbar. Die Anforderungen an Führungsfunktionen, insbesondere im Personalwesen, steigen dabei kontinuierlich. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, ist es notwendig, das Netzwerk sowie die Zusammenarbeit unter den Beteiligten weiter zu stärken.

Der SICH konnte mit dem Muni MAX diese Zusammenarbeit fördern und beabsichtigt, diese Zielsetzung mit weiteren innovativen Projekten weiter auszubauen.

Beilagen:

- [Jabe SICH 2025 Ansicht.pdf](#)

Kommentare aus dieser Sitzung:

- Die Fragerunde im Anschluss an die präsidentalen Ausführungen wird nicht benutzt.
Der Jahresbericht 2025 wird einstimmig genehmigt.

Der Präsident bedankt sich bei Erwin Rebmann für die Aufarbeitung des gelungenen Jahresberichts.

Rückblick Muni MAX

Stefan Müller gibt einen Rückblick auf das Projekt MuniMAX.

Die Zusammenarbeit innerhalb des Projekts wirkte sich sowohl förderlich auf die Holzbranche insgesamt als auch auf die einzelnen Projektbeteiligten aus. Verschiedene Akteure konnten sich im Rahmen des Projekts weiterentwickeln und entfalten. Gleichzeitig wurde Wissen aufgebaut sowie vorhandenes Know-how und Potenzial über alle Beteiligten hinweg gezielt gestärkt.

Das Projekt erzielte zudem einen grossen Medienerfolg. Insgesamt konnten über 31 Millionen Medienkontakte generiert werden, was sowohl dem Anlass selbst wie auch der Holzbranche eine hohe öffentliche Aufmerksamkeit verschaffte.

Erfolg in Zahlen:

- 246 beteiligte Unternehmen
 - Über 900 involvierte berufstätige Personen
- Integration von rund 500 Lernenden
- Breite Aufmerksamkeit seitens Verbände, Politik und Gesellschaft
- Anstoss für weiterführende Projekte, welche in den nachfolgenden Traktanden behandelt werden

Zum Rückblick wurde noch [Muni Max der Film](#) gezeigt.

Kommentare aus dieser Sitzung:

- Der Präsident bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten, einschliesslich jener Personen, die das Projekt in einer frühen Phase kritisch begleiteten und den entstandenen Mehrwert im Nachhinein anerkannten.

Protokoll 7. Hauptversammlung 2026

4. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisorenberichts

Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisorenberichts 2025

Auf den Seiten 10 und 11 des Jahresberichtes ist die Jahresrechnung 2025 dokumentiert.

Das vergangene Vereinsjahr schliesst mit einem Gewinn von 27'343.42 CHF und einem Reinvermögen per 31.12.2025 von 67'766.06 CHF ab.

Die Erfolgsrechnung wird kurz erläutert:

Durch das Projekt Muni MAX konnten neue Mitglieder sowie Partner gewonnen werden, was zu höheren Erträgen bei den Mitglieder- und Gönnerbeiträgen führte. Gleichzeitig reduzierte sich der Gesamtaufwand deutlich, da im Berichtsjahr keine vergleichbaren Projektkosten wie im Vorjahr anfielen. Insgesamt stellt das Jahresergebnis einen klaren Ausgleich zum Vorjahr mit einem Verlust von 32'380.10 CHF dar.

Kommentare aus dieser Sitzung:

- Aus dem Plenum werden keine Fragen zur Jahresrechnung 2025 gestellt, die Diskussion wird nicht benützt.

Die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht werden zur Genehmigung vorgelegt und einstimmig angenommen. Die verantwortlichen Organe, der Vorstand sowie die Geschäftsstelle werden entlastet.

Abrechnung HolzvisionMAX

Das Projekt Muni MAX wird über ein separates Bankkonto mit eigener Rechnung geführt und ist inhaltlich Teil der Vereinsaktivitäten des SICH. Aufgrund der Projektabwicklung war für das Projekt eine separate MwSt.-Abrechnung erforderlich, worüber die Mitglieder entsprechend informiert wurden.

Gemäss Budget belaufen sich die Gesamtkosten des Projekts auf 3.6 Mio. CHF, wobei rund 1.8 Mio. CHF als Branchenleistung eingebracht werden. Die daraus resultierenden effektiven Kosten betragen ebenfalls rund 1.8 Mio. CHF.

Auf der Ertragsseite stammt der wesentliche Anteil aus der Branchenleistung der Holzbranche sowie dem Verkaufserlös des Muni MAX. Ergänzend leisten Einnahmen aus dem ESAF sowie aus dem Crowdfunding einen Beitrag zur Finanzierung. Im Vergleich zum ursprünglichen Budget konnten insbesondere der Verkaufserlös sowie die Branchenleistung höher realisiert werden, während Beiträge aus Stiftungen, Sponsoring und Lotteriefonds nicht zum Tragen kamen.

In der Schlussabrechnung resultiert aus dem Projekt aktuell ein finanzieller Überschuss von 150'000 CHF. Davon werden noch die letzten kleineren Rechnungen, sowie die eine erwartete MwSt.-Abgabe von rund CHF 40'000.-, bezahlt. Dieser Überschuss beziehungsweise die Reserve wird wie folgt verwendet:

Rückstellung Garantie: CHF 50'000.-

Rückstellung MwSt.-Abrechnung: CHF 40'000.-

Weiterführung und Anschubfinanzierung weiterer Projekte: CHF 60'000.-

Damit konnte das Projekt vollständig finanziert und erfolgreich abgeschlossen werden. Gleichzeitig wurde eine nachhaltige finanzielle Basis für zukünftige Aktivitäten des SICH geschaffen.

Kommentare aus dieser Sitzung:

- Aus dem Plenum wurde die Frage gestellt, ob der Kaufpreis aus dem Verkauf vollständig durch den neuen Eigentümer beglichen worden sei.

Es wird festgehalten, dass der gesamte Betrag vollständig überwiesen und bezahlt wurde.

Protokoll 7. Hauptversammlung 2026

Vergütung ESAF und Förderkässeli

Im Zusammenhang mit dem Projekt Muni MAX wird festgehalten, dass durch die frühzeitig realisierte Wertschöpfung vor dem ESAF eine sehr positive Erfolgsrechnung erzielt werden konnte. Der Mehrwert für das ESAF 2025 war dabei ausserordentlich hoch.

Aufgrund des resultierenden grossen Überschusses wurde dem Projekt Holzvision MAX seitens des ESAF 2025 eine zusätzliche Vergütung in der Höhe von CHF 100'000.– zugesprochen.

Hinsichtlich des Einsatzes dieser Mittel wurde festgehalten, dass keine Giesskannenverteilung an die beteiligten Partner von Holzvision MAX vorgesehen ist. Stattdessen wurde entschieden, die Mittel in einem Förderkässeli zu bündeln.

Das Förderkässeli in der Höhe von rund CHF 160'000.– (CHF 60'000.– aus Überschuss + CHF 100'000.– von ESAF) ist zur gezielten Förderung von Nachfolgeprojekten vorgesehen, welche einen ausgewiesenen Nutzen aufweisen und den strategischen Zielsetzungen des SICH entsprechen. Weitere Infos dazu sind auf der Homepage von www.holzvisionmax.ch zu finden.

5. Bestätigung der Mitglieder gemäss Verzeichnis im Jahresbericht

Bestätigung der Mitglieder gemäss Verzeichnis im Jahresbericht 2025

Im Anhang zum Jahresbericht ist auf Seite 13 die aktuelle Mitgliederliste aufgeführt. Der Verein zählt derzeit:

- 45 Mitglieder und Einzelmitglieder (inkl. Vorstand)
- 5 Partner Eiche: Cadwork Holz AG, Kuratle & Jaecker AG, Arnold Hohl AG, Braun AG, TechnoWood AG
- 3 Partner Fichte: ibW Höhere Fachschule Südostschweiz, aroma, Gyso

Die Mitgliederentwicklung wird als positiv beurteilt. Insbesondere durch das Projekt Muni MAX konnten zusätzliche Mitglieder für den Verein gewonnen werden.

6. Information zu laufenden Projekten

MAX der Uristier

- Bewilligungsverfahren läuft
 - Teile gelagert in Erstfeld und Altdorf
 - Aufbau auf August/September 2026 vorgesehen
 - Leider berichten die Medien meist eher über die negativen Meilensteine, daher müssen diese öffentlichen Infos oft kritisch gelesen werden.
-

silva futura

Das Projekt silva futura ist ein gemeinsames Projekt zur gezielten Förderung der Ressource Schweizer Holz. Die Sicherung einer durchgängigen Wertschöpfungskette Holz sowie die Stärkung der inländischen Wertschöpfung sollen durch den Ausbau der Erstveredelung, neue Sägereien und den gezielten Aufbau von Produktionskapazitäten in der Zweit- und Drittveredelung mittel- und langfristig die Holzindustrie stärken. Gleichzeitig fördert diese Entwicklung regionale Arbeits- und Ausbildungsplätze und trägt zur nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung der Regionen bei.

- Konkretes Wertschöpfungsprojekt
 - Zusammenarbeit SICH mit Resurses
 - Strategiepapiere aufgearbeitet
 - Gespräche am Laufen (politisch, Verbände, Industrielle, Investoren)
 - Kooperationsprojekt
 - Auch einige kritische Stimmen
 - Eine Mammutaufgabe, wir kennen das Resultat noch nicht
 - Wir fragen uns jedoch, wenn nicht jetzt, wann dann
 - Keine Verdrängung, sondern Ergänzung und Kooperation
 - Wertschöpfung für grossvolumige Bauten
-

Protokoll 7. Hauptversammlung 2026

HolzCHraft 2027

Mit HolzCHraft 2027 soll die Präsenz der Holzbranche in Form einer Tagung in der Ostschweiz weiter gestärkt werden.

- Definitive Namensgebung ist noch in Arbeit
- Datum: Freitag, 29. Januar 2027
- Ort: Olma Messen St. Gallen
- Partner: Sântis Innovations Cluster Holz, Lignum Ostschweiz, ibW Höhere Fachschule – Südostschweiz
- Durchführung von einzelnen Fachreferaten, Workshops
- Messe mit neuem Format (Mehr Praxis, anstatt Theorie)
- Ausbau und Pflege des Netzwerks, sowie Festigung der sehr guten Kultur
- Breite Präsentation der Holzbranche gegenüber Fachpublikum und Öffentlichkeit

buildagil

Mit buildagil soll die Zusammenarbeit in der Projektbearbeitung weiter gestärkt werden. Die Anwendung wird in kommenden Innovationstreffen vorgestellt und wo sinnvoll in laufenden Projekten angewendet.

- Einsatz im Projekt Holzvision MAX
- Anwendung innerhalb des SICH
- Einsatzmöglichkeit in sämtlichen Projekten
- Danke an buildagil sowie an Simon Schubiger für die Unterstützung

Weitere Projekte

- Kollaborationsplattform
- Bewusstsein Appenzellervorderland
- Hotel Alte Sägerei Toggenburg
- Brückenweg Toggenburg
- Entwicklung Türen Konfigurator
- Usw.

Kommentare aus dieser Sitzung:

- Es ist eine Holschuld und keine Bringschuld!
- Jedermann kann etwas einbringen und mitwirken!
- In der Vereinstätigkeit des SICH müssen wir unkompliziert und agil bleiben!

7. Budget

Budget 2026

Den Mitgliedern wird das Budget 2026 wie folgt präsentiert und erläutert:

- Wir machen zwar ein Budget
- Bei einem Innovationsverein kann dieses jedoch sehr volatil sein
- Wir planen mit Einnahmen von rund CHF 47'500.–
- Und Ausgaben von rund CHF 41'500.–
- Das ergibt einen Gewinn von rund CHF 6'000.–
- Wir hätten somit flüssige Mittel von knapp CHF 50'000.–
- Es ist nicht unser Ziel, Geld anzuhäufen

Es braucht Vertrauen in uns und unser Handeln. Ein dynamischer Innovationsverein braucht Kompetenzen, und darum erlauben wir uns, Entscheidungen zu treffen.

Kommentare aus dieser Sitzung:

- Nachdem keine Fragen zum Budget eingehen, wird das Budget 2026 einstimmig genehmigt.

Protokoll 7. Hauptversammlung 2026

8. Festlegung der Mitgliederbeiträge

Festlegung Mitgliederbeiträge 2026

Beitragsreglement

Zweck: Das Beitragsreglement legt die jährlichen finanziellen Beitragspflichten der Mitgliederkategorien fest.

Grundlage: Art. 4 der Statuten, genehmigt am 26. April 2023.

Die Mitgliederbeiträge werden wie folgt festgelegt und bleiben unverändert bestehen:

Mitgliederbeitrag: CHF 500.– / Jahr

Partner Fichtenholz: CHF 1'500.– / Jahr

Partner Eichenholz: CHF 2'500.– / Jahr

Kommentare aus dieser Sitzung:

- Die Möglichkeit zur Diskussion über die Mitgliederbeiträge wird nicht benützt. Die vorgeschlagenen Mitgliederbeiträge 2026 werden einstimmig genehmigt.

9. Aktuelle Informationen und allgemeine Umfrage

Termine / Aktivitäten

SICH Innovationstreffen

- 07. Mai 2026 / Blockhütte Mogelsberg
- 02. Juli 2026 / Ort offen
- 03. September 2026 / Ort offen
- 05. November 2026 / Ort offen

Forum 2026 / Wald & Holz im Wandel

- Herbst 2026
- Gemeinsam mit Lignum Holzkette St. Gallen

HolzCHraft

- 29. Januar 2027

Umfrage in die Runde

Kommentare aus dieser Sitzung:

- In der anschliessenden Umfrage werden keine Fragen aus dem Plenum gestellt.

Dankeschön

Dankeschön an:

- Den Vorstand des SICH: Stefan Müller, Fritz Rutz, Sepp Fust, Alois Gunzenreiner, Georg Lieberherr sowie Nicole Forrer (Protokoll)
- Die Sponsoren und Partner sowie die Gönner des Vereins
- Alle Mitglieder und Mitwirkenden für ihr Engagement und ihre Unterstützung

Ein besonderer Dank gilt der Lignum für die wertvolle Unterstützung in den Bereichen Administration, Kasse, Anlässe und Organisation.

Ebenso bedankt sich der Präsident herzlich bei Erwin Rebmann und Heinz Engler für die sehr grosse und verlässliche Unterstützung.

Ein spezielles Dankeschön richtet sich zudem an einzelne Mitglieder, welche den Verein besonders prägen und weiterbringen. Hervorgehoben wird dabei Martin Antemann.

Protokoll 7. Hauptversammlung 2026

Schlussworte

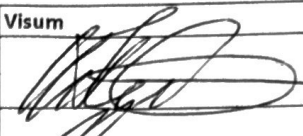
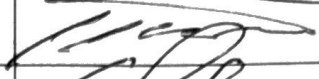
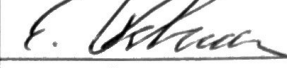
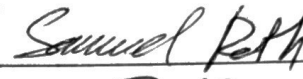
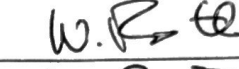
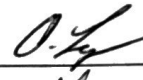
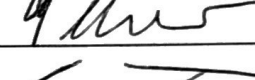
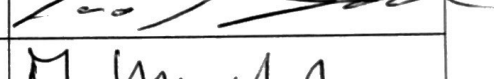
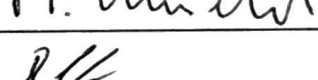
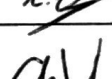
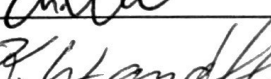
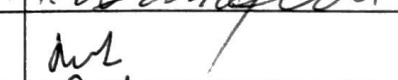
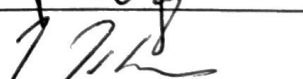
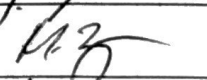
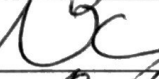
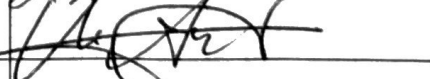
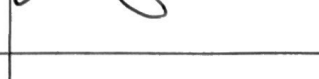
Der Präsident Stefan Müller schliesst die siebte Mitgliederversammlung des SICH mit folgender Redewendung ab:

**«GRENZENLOS IN HOLZ –
UNMÖGLICHES MÖGLICH MACHEN!»**

Das anschliessende Rahmenprogramm mit interessanten Referaten und Führungen durch das Appenzeller Huus rundet die Veranstaltung ab und regt ebenso zum Gedankenaustausch an wie der anschliessende Apéro.

Präsenzliste HV SICH vom 16. April 2026

Name	Vorname	Organisation	Mitglied	Bemerkungen	Visum
Ammann	Hansruedi	Reifholz	Gast		
Bernegger	Peter	Reifholz	Gast		
Blumer	Tobias	Kähns Schweiz GmbH	x		T. Blumer
Blumer	Christian	Chr. Blumer Architekt	x		C. Blumer
Blumer	Hermann	Mitglied	x		H. Blumer
Bollhalder	Karl	Technowood	x		K. Bollhalder
Breitenmoser	Lorenz	Scherrer AG	x		L. Breitenmoser
Brühwiler	Ivan	B3	x		I. Brühwiler
Brunner	Werner	Gebr. Eisenring Gossau	Gast	Stimmrecht zusammen mit Andy Lauener	W. Brunner
Cristallo	James	ibw Chur	x		J. Cristallo
Engler	Paul	Graubünden Holz Geschäftsführer	Gast		P. Engler
Engler	Heinz	Vorstand Lignum Holzkette	Gast		H. Engler
Fräfel	Franz	Casa vita	x		F. Fräfel
Freund	Walter	Kantonsratspräsident	Gast		W. Freund
Frischknecht	Hansjürg	df2 befestigungstechnik	x		H. Frisknecht
Fust	Sepp	Geschäftsführer Lignum	x		S. Fust
Hui	Philipp	Waldrat Waldregion 1	x		P. Hui
Huser	Bruno	A. Huser Holzbau	x		B. Huser
Huser	Reto	A. Huser Holzbau	Gast		R. Huser
Jud	Armin	Cadwork Holz AG	x		A. Jud
Jung	Urban	Blumer-Lehmann AG	Gast		
Kern	Kurt	Reifholzmitglied, Revisor	Gast		K. Kern
Künzler	Jürg	Holz Platten AG	x		J. Künzler
Lauener	Andy	Gebr. Eisenring Gossau	x	Stimmrecht zusammen mit Andy Lauener	A. Lauener
Ledergerber	Elmar	Gebr. Eisenring Gossau	Gast		E. Ledergerber
Lehner	Andreas	Energieagentur St.Gallen	Gast		A. Lehner
Lenherr	Christoph	Vorstand Lignum Holzkette	Gast		C. Lenherr
Manser	Albert	Holzbau Albert Manser	x		A. Manser

Name	Vorname	Organisation	Mitglied	Bemerkungen	Visum
Meier	Christoph	sjb Frauenfeld	x		
Meyer	Marc	Flumroc	Gast		
Müller	Stefan	Landeshauptmann AR/Wald Appenzell	Gast		S.K. 
Müller	Stefan	Präsident SICH	x		
Rebmann	Erwin	Lignum Vorstand	Gast		
Riedberger	Roman	Arnold Hohl AG	x		
Piecing Rotach	Eind Walter	Mettler Holzbau	x		
Roth	Samuel	Roth baueninholz	x		Samuel Roth 
Roth	Willi	Roth Holzbau	x		W. Roth 
Rüegg	Walter	Rüegg Holzbau AG	Gast		W. Rüegg 
Schubiger	Simon	B3	Gast	Stimmrecht zusammen mit Ivan Brühwiler	
Signer	Anton	Wald Appenzell	Gast		
Stehling	Hanno	Design-to-production	x		H. Stehling 
Steiger	Sepp	Frei Holzbau	x		
Stieger	Guido		Gast		
Tognella	Ivo	Tanner Holzbau und Sägerei AG	x		
Unselde	Matthias	Werkraum Wattwil	Gast		M. Unselde 
Vanzo	Renaldo	Kantonsrat Forstbetrieb AGWIL	x		R. Vanzo 
Vogel	Christian	Kantonsrat SVP	Gast		
Wandfluh	Kurt	Bauen mit Kurt	x		K. Wandfluh 
Lindner	Ramon	Lindner Suisse	Gast		
Wildberger	Thomas	Präsident Lignum Holzkette St.Gallen	Gast		
Zahner	Sepp	Braun AG	x		
Züst	Michael	Blumer Schreinerei und Architektur	x		
GRASSA	WIK	LD HOLZARCH.	GAST		
Fri. Lohrer	Klaus	HFZ Befestigungstechnik AG	x		
Antmann	Martin	MAN Beratung Holz	x		
			30		Mehr 16